49. DM der Masters-Kurze Strecken

245 Vereine aus dem Deutschen Schwimmverband mit 850 Aktiven starteten zusammen bei 2321 Einzel- und 345 Staffelstarts auf den 49. Deutschen Meisterschaften der Masters – Kurze Strecken – am vergangenen Wochenende in Magdeburg.

Mit einer Supertruppe und in bester Stimmung nahmen auch die WSU-Mastersschwimmer Martina Bartz, Andrea Koch, Sabine Schäfer, Svea Lüdorff und als einziger männlicher Vertreter Christoph Schmitz an diesen Meisterschaften teil. In ihren jeweiligen Altersklassen konnten sich alle mit ihren erzielten Zeiten in den TOP 20 platzieren.

Bartz belegte in der AK60 in 46,06 Sekunden Rang 4 auf der 50m Bruststrecke. Auf der doppelten Distanz schwamm sie auf Rang 5 mit der Zeit von 0:43,05 Minuten. Koch (AK30) erreichte über 50m Freistil (0:32,22) Platz 12 und wurde Achte in 1:23,65 auf der 100m Rückenstrecke. Schäfer startete ebenfalls in der AK30 und errang die Bronzemedaille mit der Zeit von 1:20,96 über 100m Brust. Den 4. Platz belegte sie auf der 50m als auch der 100m Rückenstrecke und Platz 5 über 50m Freistil. Lüdorff (AK20) schwamm auf den Strecken 50, 100 und 200m Freisil, sowie den 50 und 100m Brust. Die 100m Bruststrecke bezwang sie in der guten Zeit von 1:21,67 Minuten und wurde dafür mit dem Vizemeistertitel belohnt. Mit persönlicher Bestzeit von 42,16 Sekunden über 50m Brust schwamm Schmitz (AK45) auf den 15. Platz. Schnell war auch die Staffel unterwegs. Die 4x50m Lagen beendeten sie in 2:29,11 Minuten und platzierten sich damit auf Rang 3 in der Klasse 120+.

Zusammengefasst war es ein schönes Wochenende, alle waren mit ihren erzielten Ergebnissen zufrieden und sprachen auch ein Lob für den Veranstalter dieser Meisterschaften aus.

Das Protokoll der Meisterschaften ist wieder im Internet nachzulesen.

Das Foto zeigt v. Li.: Svea Lüdorff, Martina Bartz, Andrea Koch, Sabine Schäfer, Christoph Schmitz.